



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

# Informationsveranstaltung zum Schwerpunktstudium

28.06.2023

JURISTISCHE FAKULTÄT

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Deutsches und Europäisches Arbeitsrecht und Sozialrecht

Prof. Dr. Jacob Jousen, Studiendekan

# Die Schwerpunktbereichsprüfung

## Zusammensetzung:

mind. 2 Vorlesungsabschlussklausuren

Häusliche Arbeit

Verteidigung



= 30 % „Erste Prüfung“

# Die Vorlesungsabschlussklausuren (VAK)

= 90 oder 120-minütige Abschlussklausuren

Zulassungsvoraussetzung: Zwischenprüfung

Termin: in der Regel in der letzten Veranstaltungsstunde

Inhalt: Vorlesungsinhalt

---

Benotung:

- Einmalige Wiederholungsmöglichkeit, wenn nicht bestanden
  - Nicht bestanden =  $\emptyset < 4,00$  Punkte
- Möglichkeiten:
  - „2 aus 3“
  - Noten „stehenlassen“
  - Kein Verbesserungsversuch

# Die häusliche Arbeit und die Verteidigung

Zulassungsvoraussetzungen: Zwischenprüfung  
Klausurenkurse für Fortgeschrittene  
Qualifizierter Grundlagenschein (\*\*\*)

Häusliche Arbeit = 4-wöchige Arbeit in den Semesterferien

Verteidigung = anschließender Vortrag der Arbeit + Diskussion

---

Benotung:

- Einmalige Wiederholungsmöglichkeit, wenn nicht bestanden
  - Nicht bestanden  
= 80 % häusl. Arbeit + 20 % Verteidigung < 4,00 Punkte
- Kein Verbesserungsversuch

# Die Gesamtnote

VAK („2 aus 3“)	je 25 %
Seminararbeit	40 %
Verteidigung	10 %
<hr/>	
Bestanden:	100 % > 4,00 Punkte

# Beispiel: Studienverlauf

4. Semester	Zwischenprüfung Klausurenkurs (z.B. Strafrecht)
5. Semester	Pflichtvorlesungen/ Vertiefungsvorlesungen Klausurenkurse (z.B. Zivilrecht und Öffentliches Recht) <b>Schwerpunktbereichsvorlesungen</b> <b>+ 2-3 VAK</b> <i>In den Semesterferien: häusliche Arbeit</i>
6. Semester	<b>Seminar mit Verteidigung</b> <b>ggf. Wiederholung VAK</b> Vertiefungsvorlesungen
7. Semester	Examensvorbereitung
8. Semester	Examensvorbereitung  Meldung zum „Freiversuch“

# SPB 1

**Familie, Vermögen, Verfahren**



**Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung**

## SPB 1: Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung

- Zivilrecht gilt als Königsfach der Rechtswissenschaft
- Synergie mit Ihrer Examensvorbereitung (Sachenrecht, Erbrecht, Zivilverfahrensrecht)
- Vorbereitung auf die Zivilstation im Referendariat
- Praxisrelevanz und Praxisnähe
  - Verknüpfung von Lehre und Praxis
  - Vorbereitung auf die Praxis
  - Verbreitung des Lehrstoffes in der Praxis

## Veranstaltungen

### Wintersemester

- Bauvertragsrecht
- Kreditsicherungsrecht
- Insolvenzrecht
- Gesellschaft in Krise und Insolvenz
- Unternehmensrecht – RUB Law Active
- Seminar

### Sommersemester

- Vertiefung Zivilprozessrecht
- Privates Baurecht
- Unternehmensnachfolge in Familienunternehmen
- Recht des Unternehmenskaufs
- Seminar

## SPB 1: Rechtsgestaltung und Rechtsdurchsetzung

# Dozenten

Prof. Dr.  
Fabian Klinck



Prof. Dr.  
Martin  
Zimmermann



Prof. Dr.  
Katharina  
Uffmann



Dr.  
Birgit  
Franz



Prof. Dr.  
Peter A.  
Windel



RiBGH Prof. Dr.  
Andreas  
Jurgeleit



Prof. Dr.  
Arndt  
Kiehne



Prof. Dr.  
Markus  
Fehrenbach



RA Prof. Dr.  
Andreas  
Frieser



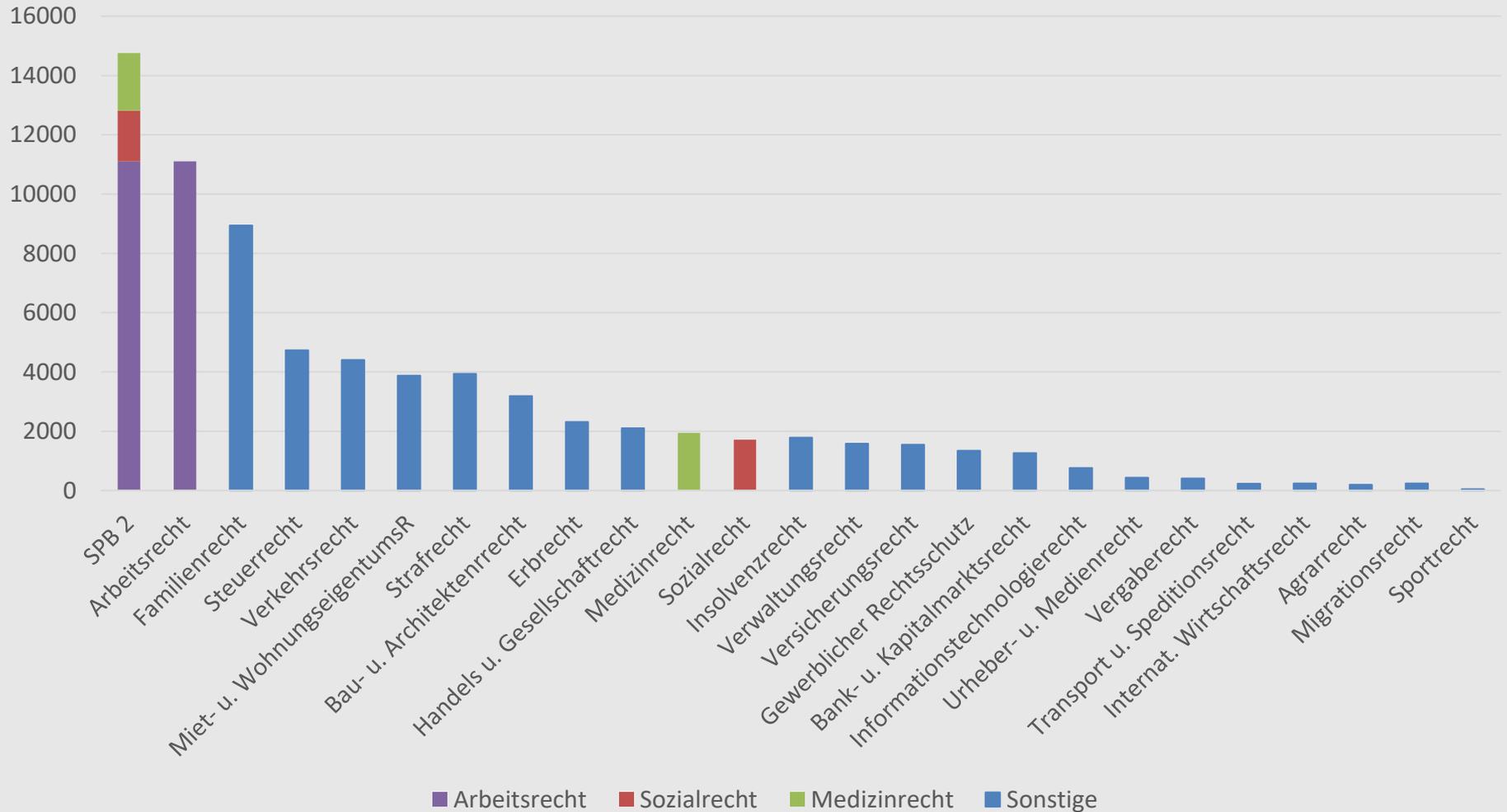
RiBGH  
Prof. Dr.  
Christoph  
Karczewski



# SPB 2: Arbeit und Soziales

## → Einleitung

Fachanwälte zum 01.01.2023 (Quelle: BRAK)



## SPB 2: Arbeit und Soziales

### → Inhalte

#### Vorkenntnisse

- Allgemeines Zivilrecht
- Besonderes Schuldrecht
- Grundzüge Arbeitsrecht

#### Schwerpunktbereich

- Arbeitsrecht
  - Vertiefung Individualarbeitsrecht
  - Betriebsverfassungsrecht
  - Tarif- und Arbeitskampfrecht
- Sozialrecht
  - Grundzüge Sozialrecht
  - Vertiefung Sozialrecht (Sozialversicherungsrecht, insb. Gesundheitsrecht)

## SPB 2: Arbeit und Soziales

→ „Goodies“



Moot Court des  
Bundesarbeitsgerichts



Arbeitsrechtsforum

↳ Nächster Termin: 22.11.2023

# SPB 2: Arbeit und Soziales

## → Dozenten & Dozentinnen



Prof. Dr. Matteo  
Fornasier, LL.M.  
(Yale)



RA Dr. Andreas  
Penner



VRiBSG a.D. Prof.  
Dr. Wolfgang  
Meyer



Prof. Dr. Stefan  
Huster



RA Dr. Jan Tibor  
Lelley, LL.M.  
(Suffolk Univ.)



Akad. Rätin a. Z.  
Dr. Antje Rech



Prof. Dr. Jacob  
Jousen



Prof. Dr. Karl  
Riesenhuber



Prof. Dr. Markus  
Kaltenborn



RiLSG Dr. Hartmut  
Lange

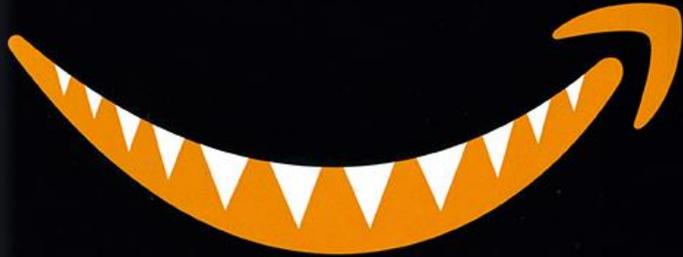


Prof. Dr. Katharina  
Uffmann

**SCHLIMME SCHULEN** Mit der Öffnung kommt das Problem der Stundenausfälle wieder

**KURZE KARRIERE** Warum Co-Chefin Jennifer Morgan SAP wirklich verlässt

**GÜNSTIGES GOLD** Mit diesem Trick vermeiden Sie hohe Aufgelde für Barren und Münzen



## ALLESFRESSER AMAZON

Die Pandemie zwingt klassische Einzelhändler zum Aufgeben und zementiert die Marktmacht von Amazon. Doch der Widerstand gegen den Onlinerlesen wächst

**Angriff auf Boeing**

Das Kalibül hinter dem Alabama-Airbus S. 12

**Freispruch im Kirch-Prozess**

Gericht spricht Jürgen Fitschen, Josef Ackermann und Rolf-Ernst Breuer frei S. 26

**Dieselgate-Affäre**

Volkswagens verzweifeltes Kampf um China S. 32

002531 NR. 12

DONNERSTAG, 23. JUNI 2016

PREIS



## Gigantischer Zahltag

Online-Händler Amazon beginnt massiv Geld zu verdienen. Die Aktie schoss nach Börsenschluss um rund zwölf Prozent in die Höhe. Es ist ein gigantischer Zahltag für Jeff Bezos. Er ist jetzt viertreichster Mensch der Welt.

**E**s war der Tag des Triumphs für den 52-jährigen Amazon-Gründer und Vorstandschef Jeff Bezos. 1994 warf er seinen gut bezahlten Job in New York hin, fuhr mit dem Auto quer durch den Kontinent, schrieb auf dem Weg nach Kalifornien einen vorwepferten Businessplan und startete Amazon.com.

Bezos revolutionierte den Onlinehandel, rui- nierte ganze Industrien und Handelswege, aber

»

Es ist einer dieser riskanten Ausflüge ins

ting, Speicher, Software und Dividenden im Inter- net für Unternehmenszwecke.

Bezos hat es geschafft, als noch niemand daran glaubte. Besonders in Europa und Deutschland lange belächelt und als unambiguo oder zünftiges „Neuland“ abgetan, werden sich jedoch immer mehr Unternehmen, von Apple bis Netflix, dieser neuartigen Form der IT-Infrastruktur zu. Für Jeff Bezos bedeutet das Zahltag - eine Genetragung.

### Kurz notiert

Das	8-Merx 90
6220,01	6220,01
+1,2%	+1,2%
Die	SAP 500
6220,01	6220,01
+1,2%	+1,2%
Die	Bun/Baier
6220,01	6220,01
+1,2%	+1,2%

STAND: 13:30 UHR

**• Caribis-Kurs bricht ein** Britischer Rivale hat den Konzern im Mobilfunk-geschäft von Inria überholt. Britischer Rivale hat den Konzern im Mobilfunk-geschäft von Inria überholt. Britischer Rivale hat den Konzern im Mobilfunk-geschäft von Inria überholt.

**• Feldmann wird neuer EDW-Chef** aushar beim Energieversorger EDW steht ein Wechsel an der Spitze des Aufsichtsrats bevor. Der Aktive EDW-Manager Lutz Feldmann (59) soll Claus-Dieter Hoffmann ablösen. Verhandlungen des Zweckverbandes Österrische Elektrizitätswen- ke (EDW) Seite 8

**• EDW-Chef Krüger sieht große Chancen** Krüger will den Aufschwung zum 100. Jahrs nach der Gründung auf einen erheblichen Chancen. Das Geschäftsfeld der Mobilfunkdienst- leistungen weiter auszubauen. Sing- le Krüger dem Wirtschaftsrapaz „Blanz“. Das Wirtschaftsforum Seite 10

**• Nahles: Roster-Reste wird reformiert** Bundesgesundheitsministerin Andrea Nahles kündigt eine Reform der Roster-Reste an. SPD-Parla- mentarier und Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel schlägt in Sachen Roster-Wahlverfahren an und ver- knüpft das für viele in Zukunft nicht ausweichende Verfahren mit Milliarden für Banken in der Finanzkrise Seite 8

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

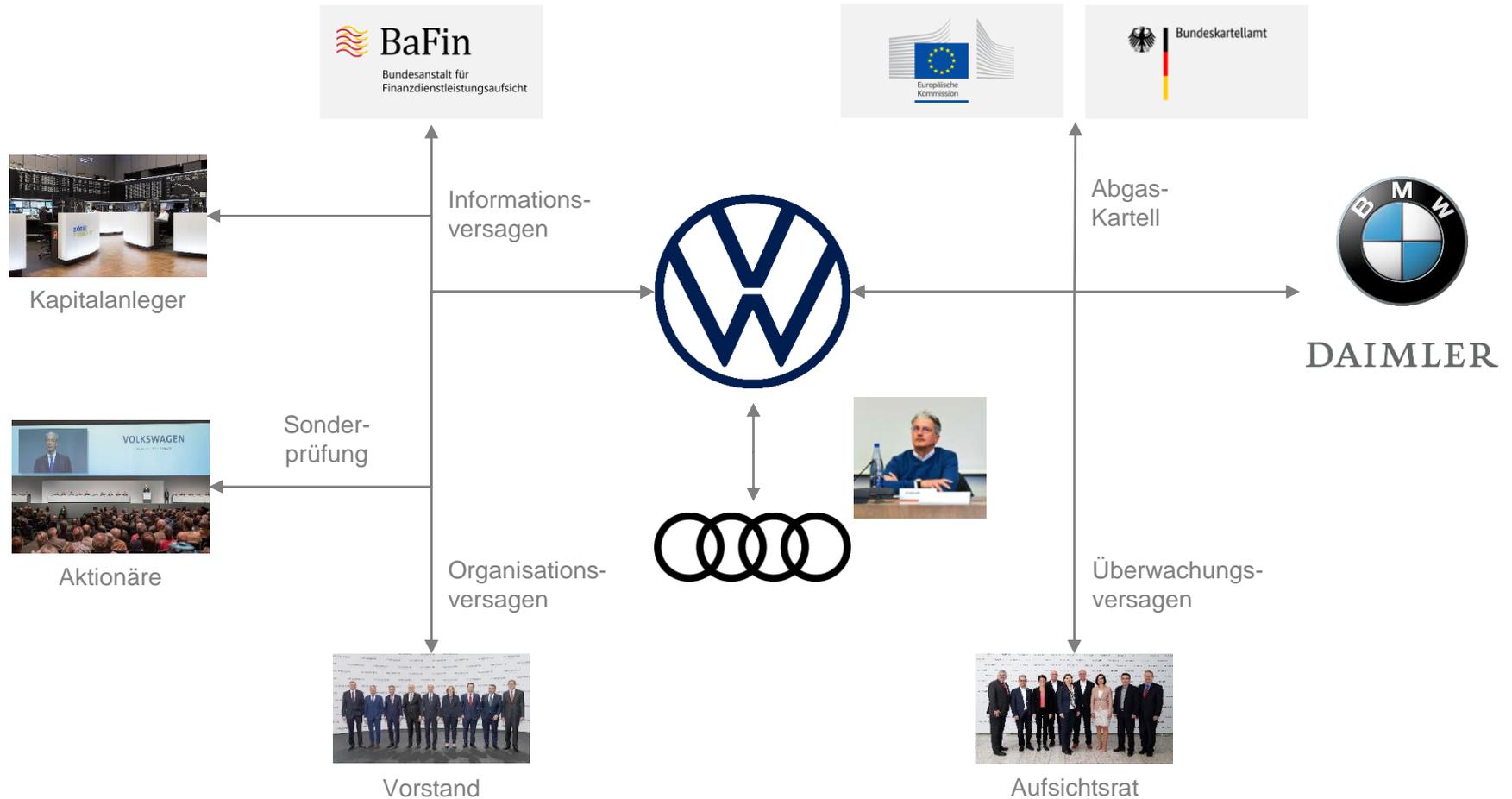
Schwerpunktbereich 3

„Nichts ist spannender als Wirtschaft.“

MODUL

**UNTERNEHMENSRECHT**

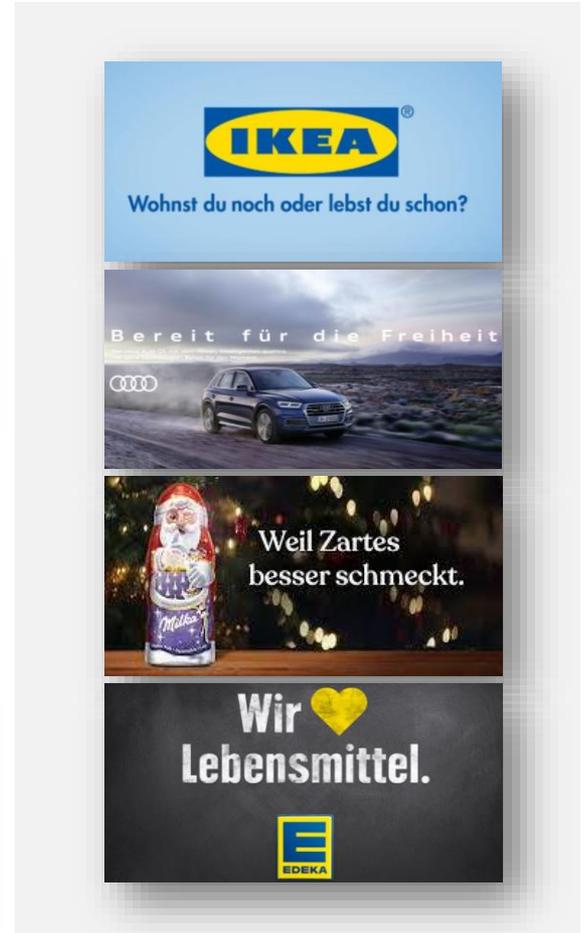
# Unternehmensrecht: Unternehmen und Markt



MODUL

**„GRÜNER BEREICH“**

# „Grüner Bereich“: Immaterialgüter, Daten und Werbung



## Unternehmensrecht: Unternehmen und Markt

- Prof. Dr. Markus Fehrenbach
- Prof.'in Dr. Andrea Lohse
- Prof.'in Dr. Katharina Uffmann
- Prof. Dr. Martin Zimmermann, LL.M.
  
- Hon.-Prof. RA Dr. Andreas Frieser
- Hon.-Prof. RA Dr. Frank A. Schäfer, LL.M.

## „Grüner Bereich“: Immateriale Güter, Daten und Werbung

- Prof. Dr. Karl Riesenhuber
- Prof.'in Dr. Renate Schaub, LL.M.
  
- Hon.-Prof. RA Dr. Thorsten B. Behling
- NotAss. Dr. Frank Rosenkranz
- RA Dr. Benedikt Schneiders, LL.M.

Weitere Informationen unter [wirtschaftsrecht.rub.de](http://wirtschaftsrecht.rub.de)



**SCHNEIDERS & BEHRENDT**  
Rechtsanwälte | Patentanwälte



## **Schwerpunktbereich 4:**

# **Internationale und Europäische Rechtsbeziehungen**

## SPB 4: Internationale und europäische Wirtschaft – Internationale und europäische Rechtsbeziehungen

### Gegenstand und Bedeutung:

- Rechtsfragen im Zusammenhang mit
  - der europäischen Integration → **Europäisches Recht**
  - der fortschreitenden Globalisierung → **Internationales Recht**



- Rechtsordnung zunehmend europäisch und international geprägt

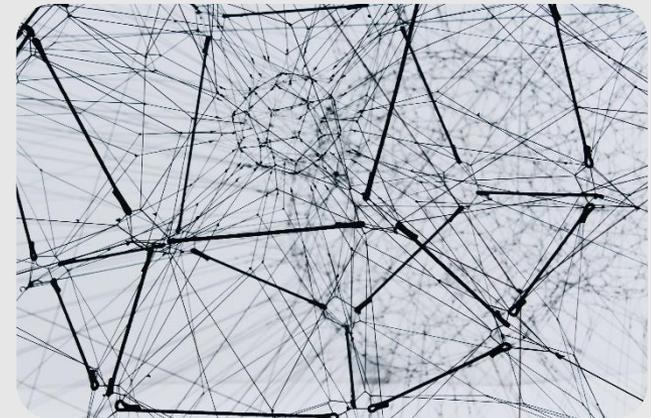


→ großer Bedarf an Juristen mit Kenntnissen im europäischen und internationalen Recht, insb. in Anwaltschaft und Unternehmen, aber auch in Justiz und Verwaltung

## SPB 4: Internationale und europäische Wirtschaft – Internationale und europäische Rechtsbeziehungen

# Vorteile des Schwerpunktbereichs 4

- **Überschneidungen mit Examensstoff**
  - Vertiefung im Europarecht (z.B. Europäisches Wirtschaftsrecht)
  - Vertiefung im Staatsrecht (z.B. Deutschland im int. Gefüge)



## SPB 4: Internationale und europäische Wirtschaft – Internationale und europäische Rechtsbeziehungen

# Vorteile des Schwerpunktbereichs 4

### ■ **Behandlung aktueller Fragen**

z.B.: Ukrainekrieg und andere Konflikte, Brexit, Handels“krieg“ mit China, Unternehmen & Menschenrechte (inkl. neues Deutsches Lieferkettengesetz), Flüchtlingskrise (z.B. Mittelmeer), neue Formen der Nutzung des Weltalls, Klimawandel, etc.



- Verbindung mit Auslandsstudium möglich und sinnvoll (z.B. Erasmus)
- (freiwillige) Moot Courts als Rhetoriktraining (gutes Training für mündliche Prüfung!), insbes.: Jessup International Law Moot Court
- Regelmäßige Studienfahrten (Den Haag, Straßburg, Berlin)

## SPB 4: Internationale und europäische Wirtschaft – Internationale und europäische Rechtsbeziehungen

### Inhalt



## SPB 4: Internationale und europäische Wirtschaft – Internationale und europäische Rechtsbeziehungen

### Veranstaltungen

- Deutschland im internationalen Gefüge (Vertiefung Staatsrecht III, z.B. Einsatz der Bundeswehr im Ausland)
- Grundlagen des Völkerrechts (Staat  $\leftrightarrow$  Staat)
- Besondere Regelungsbereiche des Völkerrechts (z.B. Internationale Organisationen, Menschenrechte, IHL, Umweltrecht, Flüchtlingsrecht)
- Europäisches und Internationales Strafrecht (inkl. Int. Strafgerichtshof)
- Europäisches Wirtschaftsrecht (z.B. Grundfreiheiten, Beihilferecht)
- Wirtschaft und Menschenrechte (z.B. Verantwortung von Unternehmen für Menschenrechte, Deutsches Lieferkettengesetz )
- Kartellrecht (Verhalten von Unternehmen)

#### Ergänzend:

- Kolloquien zur Vorbereitung auf die einzelnen Abschlussklausuren
- vertiefende Fachsprachenkurse mit thematischem Bezug zum SPB

# SPB 4: Internationale und europäische Wirtschaft – Internationale und europäische Rechtsbeziehungen → Dozentinnen und Dozenten



Prof. Dr.  
Pierre Thielbörger, M.P.P.



Prof. Dr.  
Andrea Lohse



Prof. Dr.  
Wolfram Cremer



Prof. Dr.  
Sabine Swoboda



Prof. Dr.  
Hans-Joachim Heintze



Prof. Dr.  
Sebastian Unger



Dr.  
Heike Spieker



Prof. Dr.  
Markus Kaltenborn

AG-Leitung:



Maximilian  
Bertamini (WiSe)



Vanessa  
Blicke (SoSe)

**SPB 4: Internationale und europäische Wirtschaft –  
Internationale und europäische Rechtsbeziehungen**

**Rückfragen sehr gerne an:  
[ifhv@rub.de](mailto:ifhv@rub.de) oder [pierre.thielboerger@rub.de](mailto:pierre.thielboerger@rub.de)**

**Weitere Informationen unter:  
[ifhv.de/teaching/spb](http://ifhv.de/teaching/spb)**

# Informationsveranstaltung zum Schwerpunktstudium

Schwerpunktbereich 5

**Wirtschaftsverwaltung, Umwelt, Infrastruktur**

# Was?

## Pflichtstudium und Schwerpunktbereich 5

### Pflichtstudium

VerwR AT / Verw.-ProzessR

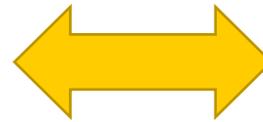
KommunalR

PolizeiR

BauR

Staatsrecht

Europarecht



**Vertiefung  
&  
Ergänzung**

### SPB 5:

### Wirtschaftsverwaltung, Umwelt & Infrastruktur

Öffentl. Wirtschaftsrecht

Privatisierungs-/VergabeR

Planungsrecht

Umwelt- und KlimaschutzR

Energierrecht

Recht der öff. Versorgung

Öff. Internet- und MedienR

Telekommunikations- und  
IT-Recht / Datenschutzrecht

Europäisches WirtschaftsR

# Was? Beispiele

## Öffentliches Wirtschaftsrecht

### Gewerberecht (GewO)

Darf die Gewerbeausübung untersagt werden, wenn der Gewerbetreibende das AGG missachtet?

Besteht ein Anspruch auf Zulassung zum Weihnachtsmarkt?

Kann ein Gaststättenbetrieb untersagt werden, wenn er zum Rückzugsort für Nazis wird?

## Umwelt-/Klimaschutzrecht

Immissionsschutz: Ist zur Luftreinhaltung ein Dieselfahrverbot zulässig oder sogar geboten?

Klimaschutz: Was folgt aus dem „Klima-Beschluss“ des BVerfG vom 29.4.2021?

Energierecht: Sicherung der Energieversorgung in der Ukraine-Krise

# Wer?

## Beteiligte Lehrkräfte aus der Wissenschaft

**Prof. Dr. Wolfram Cremer**

**Prof. Dr. Jörg Ennuschat (Verantwortlicher für den SPB 5)**

**Prof. Dr. Tobias Gostomzyk**

**Prof. Dr. Stefan Magen**

**Prof. Dr. Johann-Christian Pielow**

**Prof. Dr. Sebastian Unger**

# Wer?

## Beteiligte Lehrkräfte aus der Praxis

**Rechtsanwalt Prof. Dr. Norbert Kämper:**

Kanzlei Taylor Wessing, Düsseldorf

**Rechtsanwalt Prof. Dr. Tobias Leidinger:**

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft, Düsseldorf

**Leitender Ministerialrat Prof. Dr. Klaus Schönenbroicher:**

Ministerium des Innern NRW

# Warum?

## Perspektiven und Berufschancen mit Schwerpunkt im Öffentlichen Recht

### **Kurzfristig:**

Interessante, hochaktuelle Rechtsgebiete  
(z. B. Klimaschutz, Energiewende, Planung von streitigen  
Infrastrukturprojekten...)

### **Mittelfristig:**

Synergieeffekte für beide juristische Staatsexamina  
(Wiederholung, Ergänzung, Vertiefung des Pflichtfachstoffes; je zwei  
Klausuren des ersten und zweiten Staatsexamens sind aus dem Öff. Recht)

### **Langfristig:**

Vielfältige Berufschancen  
(z. B. als Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Juristin in der Wirtschaft,  
Verwaltungsjurist [Bund, Länder, Kommunen, Kammern, EU], Verwaltungsrichterin... )

# Weitere Angebote

Klausurvorbereitung: Arbeitsgemeinschaft zum Schwerpunktbereich

Zertifikat „Verwaltungsrecht für die Wirtschaft“  
Zertifikat „Energiewirtschaft“

Exkursionen:

*Medienrecht:* z.B. Landesmedienanstalt NRW, WDR, RTL, BNetzA, BSI

*Gewerberecht:* z.B. IHK Bochum, Pfandleiher, Großspielhalle,  
Dortmunder Weihnachtsstadt

*Vergaberecht:* z.B. Dortmunder Stadtwerke AG



- **Steuerrecht – ein höchst praxisrelevantes Rechtsgebiet**
- **Öffentliche Finanzen als Herzstück des modernen Staates**
- **Große Nachfrage an Expertise im Steuerrecht in Rechtsberatung, Unternehmen, Verbänden, Verwaltung und Richterschaft**

## Basispaket im Steuerrecht in Form der Vorlesungen:

- Allgemeines Steuerrecht
- Einkommensteuerrecht
- Umsatzsteuerrecht
- Unternehmensteuerrecht



### **Vorlesungsabschlussklausuren**

- Optimale Vorbereitung durch eine ergänzende Arbeitsgemeinschaft inkl. Falltraining anhand von Originalklausuren aus den Vorjahren

## Attraktives Seminarangebot

Partnerschaften:

### Jagiellonen-Universität Krakau



### Hochschule für Finanzen Nordkirchen



### TOP-Beratungskanzleien



Flick Gocke  
Schaumburg

 Freshfields

 pwc

### BFH Moot-Court



## Die Dozenten des SPB 6:



**Prof. Dr.  
Roman Seer**



**Prof. Dr.  
Sebastian Unger**



**Jun.-Prof. Dr.  
Maria  
Marquardsen**

## Zusatzqualifikation Intensivkurs

- Erweiterung des Basispakets durch zwei weitere Leistungsnachweise
- Erhalt eines Zertifikats → von der Praxis geschätzt
- Umfassendes Vorlesungsangebot
  - Internationales Steuerrecht
  - Europäisches Steuerrecht
  - Rechtsschutz in Steuersachen
  - Erbschafts- und Schenkungssteuerrecht
  - Bilanzsteuerrecht
  - Steuerstrafrecht

### Lehre mit Praxisbezug



## Beratung, weitere Informationen und Antworten

- per E-Mail: [steuerrecht@rub.de](mailto:steuerrecht@rub.de)
- im Internet: [www.kompetenzzentrum-steuerrecht.de](http://www.kompetenzzentrum-steuerrecht.de)
- persönlich



Prof. Dr. Roman Seer  
Mit. Stefan Wolff GD 2/389  
2/405



Wiss.  
GD

nach Vereinbarung



RUB

**Schwerpunktbereich 7:  
Strafverteidigung, Strafprozess  
und Kriminologie**

# SPB 7: Strafverteidigung, Strafprozess und Kriminologie

RUB



## Zielsetzung

Praxisnahe Ausbildung, die auf das Arbeitsfeld  
im Strafjustizsystem vorbereitet, vor allem als

- Strafverteidiger/-in
- Strafrichter/-in
- Staatsanwalt/-anwältin

## Veranstaltungsinhalte

- Vertiefung der strafrechtlichen und strafprozessualen Kenntnisse
- Recht strafrechtlicher Sanktionen
- Strafvollstreckungs- und Strafvollzugsrecht
- Besondere Bereiche des Strafrechts wie Wirtschafts- und Medizinstrafrecht sowie Jugendstrafrecht
- Europäische und internationale Bezüge des Strafrechts
- Vertiefung Kriminologie

## Beteiligte hauptamtliche Professor/inn/en

- Prof. Dr. Ken Eckstein
- Prof. Dr. Ingke Goeckenjan
- Juniorprofessor Dr. Sebastian Golla
- Prof. Dr. Christine Morgenstern
- Prof. Dr. Sabine Swoboda
- Prof. Dr. Gereon Wolters (Schwerpunktbereichsleiter)

## **Weitere Lehrende aus der Praxis**

- Professor Dr. Michael Gubitz
- Dr. Philip von der Meden
- RiOLG Professor Dr. Martin Saal
- Professor Dr. Jens Sickor